

Petra Ratka-Krüger, Daniela Deimling

„Master-Online Parodontologie“ – Kompetenz für die Zukunft

Ein neuer Postgraduierten-Studiengang stellt sich vor



MasterOnline
PARODONTOLOGIE
UNIVERSITÄTSKLINIKUM FREIBURG



Petra Ratka-Krüger
Prof. Dr. med. dent.

Daniela Deimling
Dr. med. dent. MSc

INDIZES *Masterstudiengang, Blended-Learning-Modus, Fernstudium*

Mit dem Aufbau des innovativen Studiengangs „Master-Online Parodontologie“ verfolgt die Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde des Universitätsklinikums Freiburg das Ziel, jährlich bis zu zwölf interessierten Zahnärzten die Möglichkeit zu einem für sie anwendungs- und praxisorientierten Postgraduierten-Studium der Parodontologie zu eröffnen. Seine Alleinstellungsmerkmale sind – neben der Qualität der fachlichen Inhalte – einerseits das netzbasierte Fernstudium, das der Zielgruppe die gewünschte räumliche und zeitliche Flexibilität ermöglicht, und andererseits seine Präsenzphasen, in denen praktische Fertigkeiten vermittelt, vertieft und damit unmittelbar in die Praxis umgesetzt werden können. Möglich wurde die Einführung dieses neuen Studienangebots durch eine Förderung der Landesstiftung Baden-Württemberg.

Beide:
Universitätsklinik für Zahn-,
Mund- und Kieferheilkunde
Abteilung für Zahnerhaltungs-
kunde und Parodontologie
Hugstetter Straße 55
79106 Freiburg/Br.

Bitte richten Sie Ihre
Korrespondenz an Frau Prof.
Dr. Petra Ratka Krüger
(Studiengangsleitung).
E-Mail:
petra.ratka-krueger@
uniklinik-freiburg.de

Kontakt Studiengang „Master-Online Parodontologie“

Frau Claudia Schleider
Tel.: 07 61 - 270 - 47 28
Fax: 07 61 - 270 - 47 39
E-Mail:
info@masteronline-
parodontologie.de
Internet:
www.masteronline-
parodontologie.de

■ Einführung

Die Universitäten Deutschlands bemühen sich seit Jahren, auf dem Gebiet der Zahnheilkunde Postgraduierten-Studiengänge anzubieten. Bislang gelang es nur wenigen, berufsbegleitende Studiengänge auf den Weg zu bringen.

Mit dem Aufbau des innovativen Studiengangs „Master-Online Parodontologie“ will die Universität Freiburg/Br. einen auf dieses Fachgebiet bezogenen, bundesweit und international bisher einmaligen berufsbegleitenden internetgestützten Weiterbildungsstudiengang auf universitärem Niveau anbieten. Er richtet sich an approbierte Zahnärztinnen und Zahnärzte mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung.

Unterstützt wird dieses Vorhaben durch eine Förderung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg.

Im Rahmen der Zukunftsoffensive III (ZOIII) Förderprogramm „Master Online“ konnte das im Folgenden dargestellte Konzept die internationale Gutachterkommission überzeugen. Das Vorhaben wird außerdem von der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie und dem Beirat Fortbildung der BZÄK und der DGZMK unterstützt.

■ Studienform und didaktisches Konzept

Der Studiengang „Master-Online Parodontologie“ bietet dem Studierenden durch sein internetgestütztes Konzept die Möglichkeit, weitestgehend zeit- und ortsunabhängig innerhalb von drei Jahren den akademischen Grad des Master of Science (MSc) zu erwerben. Das modularisierte Lehrangebot wird im

Manuskript

Eingang: 12.01.2007
Annahme: 29.01.2007

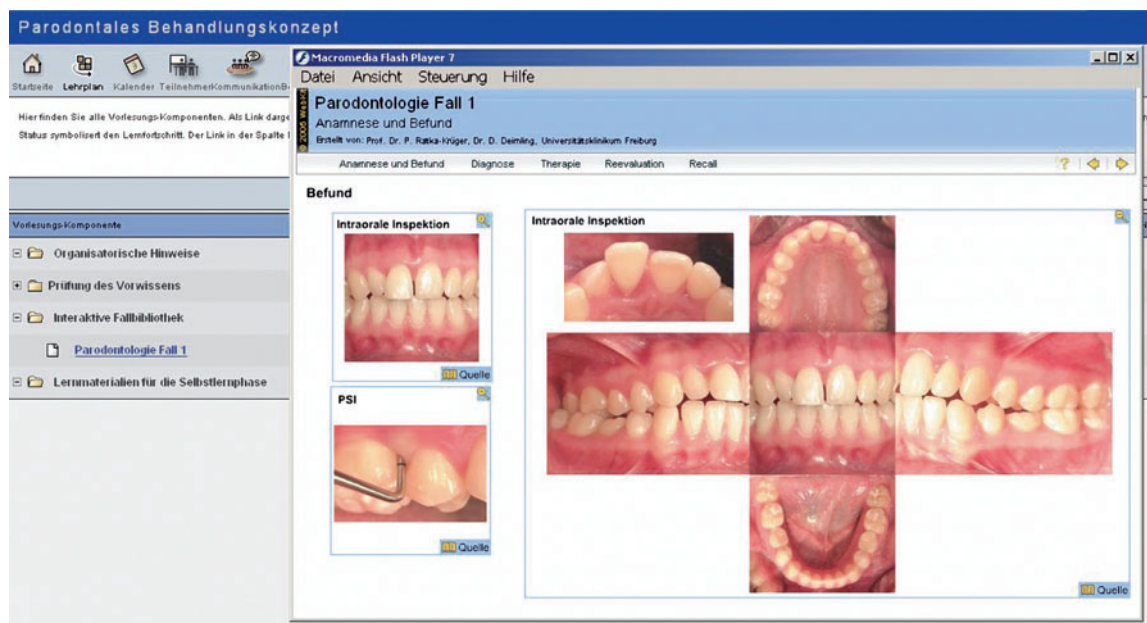


Abb. 1 Die Studieninhalte werden über das Learning Management System Campus Online (CLIX) der Universität Freiburg/Br. angeboten.

Blended-Learning-Modus, das heißt als Kombination von tutoriell betreuten Online-Selbstlernphasen und von Präsenzphasenveranstaltungen, durchgeführt.

Die *Online-Anteile* sollen hierbei schwerpunktmäßig die theoretischen Grundlagen vermitteln (Zeitbedarf ca. sieben Stunden pro Woche). Das didaktische Konzept verfolgt den gerade in der Medizin sinnvollen Ansatz des problemorientierten Lernens (POL): Die Online-Lehreinheiten führen fallbasiert in einen Themenbereich ein (Abb. 1) und gehen erst dann in die Vermittlung systematisch-theoretischen Wissens über. Die fallorientierte Wissensvermittlung knüpft daher eng an das klinische Alltagsgeschehen an. Durch tutoriell betreute Aufgabenstellungen und terminierte Einsendeaufgaben wird während der Online-Phasen ein enger Kontakt zum Studierenden aufrechterhalten und dieser motiviert, „am Ball“ zu bleiben.

Während der *Präsenzphasen* trainieren die Studierenden step-by-step in kleinen Gruppen ihre manuell-operativen Fertigkeiten und wenden ihr theoretisches Know-how praktisch an. Bevor eigenständig chirurgische Behandlungen am Patienten durchgeführt werden können, werden die Interventionen durch Übungen am Phantom und durch Behandlungsassistenz vorbereitet. Die praktischen Übungen erfolgen stets in Kleingruppen: entweder in der Universitätszahnklinik Freiburg/Br. oder in ausgewählten Praxen mit Schwerpunkt „Parodontologie“.

Für die sechs Semester sind fünf Präsenzblöcke geplant (3 bis 12 Tage/Jahr).

Diese konsequente Reservierung der Präsenzphasen für das Üben praktisch-operativer Fähigkeiten und die Verlagerung der Theorie in den Online-Bereich ist ein besonderes Alleinstellungsmerkmal des „Master-Online Parodontologie“.

Um ein fachlich hohes Niveau bieten zu können, werden die Lehrinhalte vorab von einem unabhängigen Fachbeirat abgenommen. Die Umsetzung des didaktischen Konzepts und die Online-Präsentation erfolgen in enger Zusammenarbeit mit der Koordinationsstelle für Neue Medien der Universität Freiburg/Br. und mit externen Firmen, die langjährige Erfahrungen mit E-Learning haben.

■ Zielgruppe und Zulassungsvoraussetzungen

Der Lehrgang „Master-Online Parodontologie“ richtet sich an approbierte Zahnärzte/innen, die über ein abgeschlossenes, in Deutschland anerkanntes Studium der Zahnheilkunde verfügen. Für die Zulassung zum Studium müssen die Interessenten des Weiteren einen Nachweis über eine mindestens zweijährige zahnärztliche Tätigkeit vorlegen und Vorkenntnisse auf dem Gebiet der Parodontologie (z. B. Teilnahmebescheinigungen von parodontologischen Fortbildungen) vorweisen. Da ein Teil der zur Verfügung

gestellten Lehrmaterialien in englischer Sprache verfasst ist, sind englische Sprachkenntnisse empfehlenswert. Die Studiengangssprache ist Deutsch.

■ Betreuungskonzept

Der Studiengang startet mit einer Präsenzveranstaltung in Freiburg/Br. Diese Präsenzphase gibt den Studierenden die Möglichkeit, die Studiengangsleitung, die Teletutoren und den technischen Support kennen zu lernen. In Kleingruppen wird der Umgang mit der Lernplattform geübt, damit der Einstieg in das Online-Studium von zu Hause aus erleichtert wird. Darüber hinaus dient dieses erste Zusammentreffen auch dem Zusammenhalt in der Gruppe und der Lerngruppenfindung.

Während der Online-Phasen werden die Studierenden durch zertifizierte Teletutoren intensiv betreut. Das Rechenzentrum des Universitätsklinikums und der Universität Freiburg/Br. sind eng in das Projekt einbezogen, um kurze Response-Zeiten zu garantieren.

Sowohl online als auch während der Präsenzzeiten stehen dem Teilnehmer renommierte Referenten und Mentoren zur Verfügung.

■ Lehrinhalte und Anforderungen

Der Master-Studiengang umfasst 80 ECTS (= European Credit Transfer System), sodass der Gesamtum-

fang der akademischen Studien (Zahnarztstudium und Master-Studium) mindestens 300 ECTS beinhaltet. Aufgrund des berufs begleitenden Charakters beträgt die halbjährliche Studienbelastung für den Studierenden ca. 15 ECTS (Gesamtstudienzeit: sechs Semester).

Das Studium ist modular aufgebaut (Tab. 1). Zu Beginn werden dem Studierenden in einem „Einstiegsmodul“ die Lernplattform und das Vorgehen beim wissenschaftlichen Recherchieren näher gebracht. Der im Rahmen dieses Einstiegsmoduls durchgeführte Fotokurs legt die Grundlage für eine professionelle Dokumentation der geforderten Falldarstellungen. Gleichzeitig wird die wissenschaftliche Methodik zur Erstellung einer Masterthese kennengelernt.

Anatomische Strukturen des Parodonts und der oralen Gewebe des Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereichs sollen während der Präsenzphase des Moduls „Anatomische Grundlagen“ am humanen Präparat aus der Perspektive des Behandlers aufgesucht und identifiziert werden. Erste operative Maßnahmen (Knochen- und Bindegewebsentnahme) werden vorgestellt und geübt. Ziel des Moduls ist es, dass der Studierende physiologische Interaktionen der anatomischen und histologischen Strukturen erklären kann.

Im Folgemodul „Orale Mikrobiologie, Immunologie und Pathogenese“ werden die Ursachen parodontaler Erkrankungen erörtert und immunologische Reaktionen verständlich dargestellt. Das Modul „Epi-

Module	ECTS-Punkte
Einstiegsmodul	
📄 Master-Online-Betreuungsmodul	2
Lehrmodule	
1. Anatomische Grundlagen und Strukturbio-logie	2
2. Orale Mikrobiologie, Immunologie und Pathogenese	3
3. Epidemiologie der Parodontopathien, Diagnostik und Klassifikation	5
4. Arzneimitteltherapie	2
5. Parodontales Behandlungskonzept	7
6. Chirurgische Parodontaltherapie	10
7. Restaurative, rekonstruktive und orthodontische Behandlung im parodontal vorgeschädigten Gebiss	7
8. Praxis & Co.	14
Master-Abschlussmodul	
📄 Prüfungspaket	28
	80

Tabelle 1 Studieninhalte des Studiengangs „Master-Online Parodontologie“

demiologie der Parodontopathien, Diagnostik und Klassifikation“ beschäftigt sich nicht nur mit der statistischen Verteilung der einzelnen Erkrankungsformen, sondern auch mit dem Einfluss von Systemerkrankungen auf das Parodont, mit der Pathologie von Schleimhauterkrankungen und parodontalen Notfällen. Außerdem wird der enge Zusammenhang des Endodonts und des Parodonts unter der Rubrik „Paro-Endoläsionen“ beleuchtet.

Das Thema „Arzneimittelkunde“ wird im Modul 4 bearbeitet. Ziele dieses Moduls sind:

- pharmakokinetische und -dynamische Wechselwirkungen von Arzneistoffen auf das Parodont zu erklären und auf Patientenfälle zu übertragen
- die Notwendigkeit eines adjunktiven Arzneimittels zu erkennen und die richtige Auswahl und Dosierung der Medikation zu treffen sowie
- auf Wechselwirkungen und Nebenwirkungen reagieren zu können.

Im fünften Lehrmodul wird das *parodontale Behandlungskonzept* erarbeitet. Die *chirurgische Parodontaltherapie* ist Hauptthema des anschließenden Moduls. Zu Beginn dieser Lehrinheit werden den Studierenden die Indikationen für einen chirurgischen Eingriff vermittelt. Chirurgische Verfahren und ihre Anwendung werden erklärt und bewertet. Durch die angebotenen Präsenzphasen wird den Teilnehmern die Möglichkeit gegeben, unter Aufsicht von Experten ihre praktische Kompetenz auszubauen. Das rechtzeitige Erkennen und Bewältigen von Misserfolgen ist ebenfalls Bestandteil dieses

Moduls. Lösungen werden gemeinsam erarbeitet, um negative Vorerfahrungen zur Behandlungsoptimierung nutzen zu können.

Mögliche restaurative und rekonstruktive weiterführende Maßnahmen in einem parodontal vorgeschädigten Gebiss erkennen und Behandlungskonzepte erarbeiten zu können ist im Wesentlichen das Ziel des Moduls *„Restaurative, rekonstruktive und orthodontische Behandlung im parodontal vorgeschädigten Gebiss“*.

Den Betrieb „Praxis“ betriebswirtschaftlich kritisch zu analysieren und gegebenenfalls zu optimieren, ist ein Teilaspekt der Lehrinheit *„Praxis & Co.“*. Ferner werden die Themen *„Qualitätsmanagement“* sowie *„Medizinproduktegesetz und Hygienerichtlinien“* bearbeitet, um dem Teilnehmer eine Methode an die Hand zu geben, diese Aspekte möglichst einfach in den Regelbetrieb umsetzen zu können. Nicht zu vernachlässigen sind psychologische Grundlagen zwischenmenschlicher Kommunikation. Diese werden vermittelt, damit nicht nur die Praxisführung, sondern auch das Führen von Patienten erleichtert wird. Last but not least werden Hinweise und Tipps für die Etablierung und die Pflege eines Recallsystems und für die parodontale Abrechnung gegeben.

Am Ende des sechsten Semesters werden im Rahmen der Abschlussprüfung die eingereichten *Falldokumentationen (acht Patientenfälle)* sowie die verfasste *Masterarbeit* bewertet und im Rahmen der mündlichen Abschlussprüfung diskutiert. In die Endnote fließen neben den Noten der Abschlussprüfung die Bewertungen aus den Prüfungen am Ende jedes einzelnen Moduls ein.

„Master-Online Periodontology“ – Competency for the Future A New Postgraduate Study Course is Introduced

KEYWORDS *Master's degree, blended-learning mode, extra-mural studies*

An innovative online master program was developed at the School of Dentistry, Freiburg University. It offers up to 12 dentists annually the opportunity to enter in a 3-year-postgraduate study course in periodontology. Successful participants will be awarded a diploma and a master's degree. The main selling points of this program are net-based distance-learning at students' discretion, periodic phases of presence at the clinic where practical skills are demonstrated and exercised, professional contents of course program, qualified teachers and staff. The establishment of this new online master program was made possible through a grant by the State of Baden-Wuerttemberg.